

Meyton Anlage am Start

heute Nachmittag wurde unsere neue Meyton Anlage installiert und erste Schüsse wurden ebenfalls abgegeben, seht hierzu die beiden angehängten Vorher-Nachher Bilder

Das erste Pflichtschießen findet nun am Samstag den 18.01.2020 ab 14:00 Uhr statt.

Nach Abnahme durch den Schießstandsachverständigen werden wir eine kleine offizielle Eröffnungsfeier durchführen. Termin folgt.

Bei unserer Jahreshauptversammlung am 01.02.2020 besteht ab 14 Uhr die Möglichkeit sich die neue Anlage genauer abzusehen.

Allen die dazu beigetragen haben gilt unser herzlicher Dank.



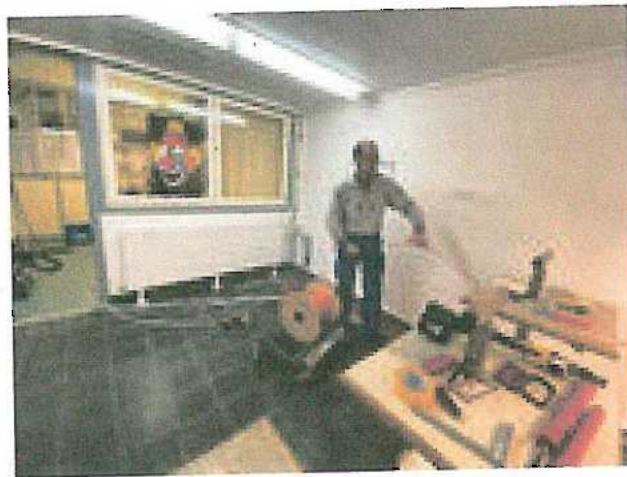


Standumbau 2019-2020

Eigentlich war es nur Langeweile als ich mich Ende Juli 2019 bei der Landesmeisterschaft in Hannover mit Ulli Pohl von der Firma Meyton unterhalten habe. Am Ende sagte er zu mir „ich schick dir einfach mal ein Angebot“. Einige Zeit später kam das Angebot und ich habe es erst mal weit weggelegt da der Herbsturlaub bevorstand. Zufällig hörte ich dann von einem Sonderprogramm des Landessportbundes, welches uns 40% Zuschuss für diese Maßnahme bringen sollte. Die Anträge mussten aber spätestens am 30.09.19 gestellt sein. Von da an ging alles ganz schnell: Vorstand informieren, Zustimmung holen, Anträge stellen, Standabnahme, Vor-Ort Begehung mit U. Pohl, Angebot einholen, Anlage bestellen, einbauen, einrichten und noch einmal eine Standabnahme durchführen. Das alles in nur 3 Monaten. Anfang Januar 2020 konnte dann erstmalig wieder geschossen werden. Bis dahin wurden zusätzlich ca. 3.000,-- € an Spenden eingeworben. Leider kam dann Corona und seit Anfang März ruht das Vereinsleben. Die für den 25.4.20 geplante Einweihung kann aus naheliegenden Gründen auch nicht stattfinden. Um euch allen einen kleinen Überblick zu geben, habe ich heute mal einige Highlights zusammengestellt. Ich hoffe, dass ich ein wenig euer Interesse wecke und wir uns bald wieder zum gemeinsamen Schießen treffen und dann von unserer neuen elektronischen Zielerfassung rege Gebrauch gemacht wird.

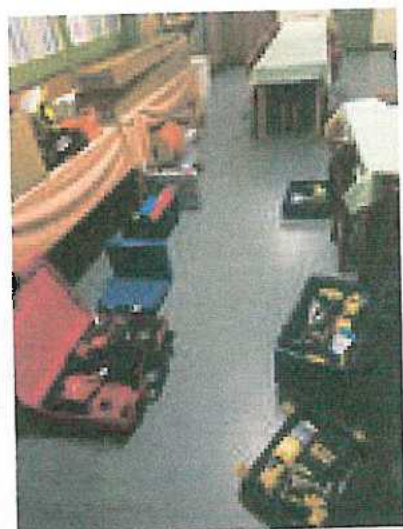
Klaus Finke

So sah unser Stand noch Ende 2019 aus. Michael hat da schon mal Maß genommen...



...kurz nach Weihnachten ging es dann los. Unter seiner Leitung haben Adrian, Dieter, Horst und Richard die alten Stände abgebaut, ca. 500 Meter Kabel verlegt, 8 neue Meyton-Messrahmen, Laptops und Bildschirme installiert.

Immer schön gleichmäßig ziehen 😊



Alles dabei?! Wie gut ,wenn man den Inhaber eines Elektrofachbetriebes als Mitglied hat. Herzlichen Dank an Frank



... immer mit der Ruhe und keinen Kabelsalat, schön wenn einer den Überblick behält. Wer so hart arbeitet, muss sich zwischendurch auch einmal ordentlich stärken.



Dank unseres Catering-Teams Susanne und Iris wurden alle gut versorgt. Richard und Adrian haben sichtlich Spaß



Wo gehobelt wird fallen Späne, also wurde zwischendurch auch immer wieder für Ordnung auf der Baustelle gesorgt. Horst hat die Übersicht, jeder Stand muss separat abgesichert und schaltbar sein.

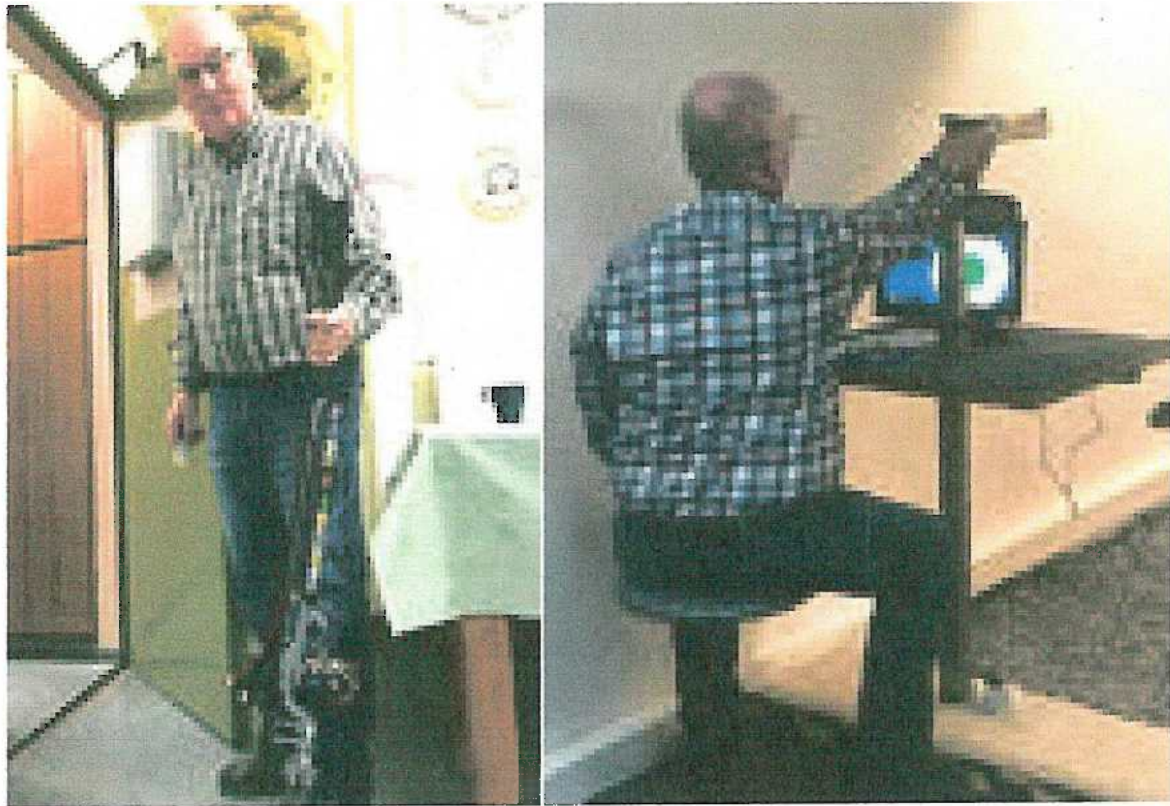


Alle Laptops und Messrahmen sind fertig installiert.

Am Tag der Installation, dem 10.01.20, kam dann auch unser Webmaster Matthias zum Einsatz und hat erst einmal alle Ursprungsdaten gesichert und in den Tagen danach viele EDV-Dinge erledigt. Darüber hinaus haben er und Adrian geniale Befestigungen für die Laptops gebaut. Die sollten patentiert werden

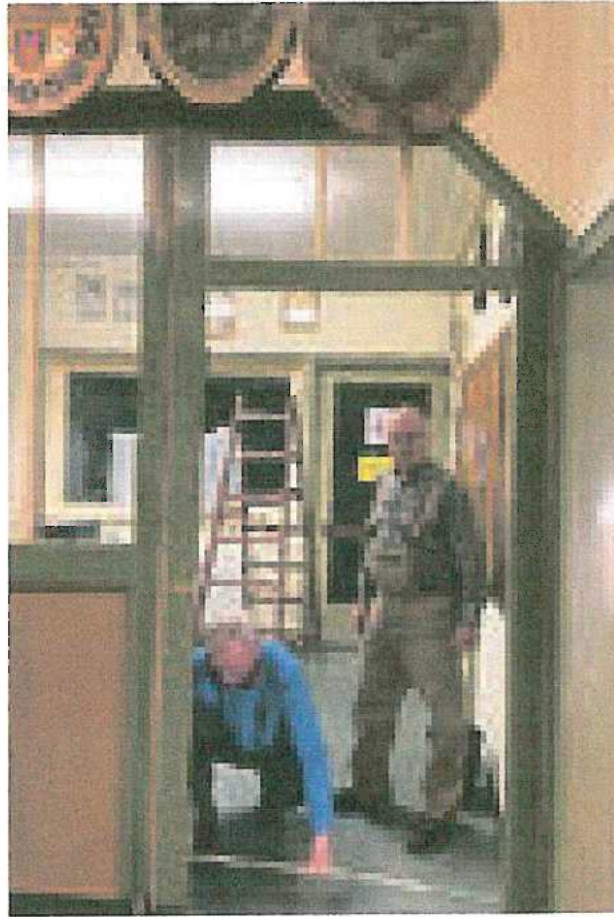


Ulli Pohl von der Fa. Meyton hat die Anlage in Betrieb genommen. Er hatte alle Laptops vorkonfiguriert sodass es keine Probleme gab. Viel Arbeit hatten dann die Schießwarte, Programme auf unsere Bedürfnisse einrichten und üben üben üben....und Iris ist nicht mehr zu halten. Der erste Schuss sitzt. Wie man hier sieht eine schöne 9....



...dem möchte Horst nicht nachstehen und holt sogleich sein Gewehr um auch ein paar Schüsse abzugeben, aber... Halt.. da stimmt was nicht. Wer findet den Fehler?

OK - damit geht es schon besser und ist auch nicht so laut.



Und da der Stand so schön geworden ist, fangen wir gleich noch mal an den Vorraum zu modernisieren...

... und Dank vieler weitere Spender wurde aus dem ehemals tristen und dunklen Vorraum ein wunderschönes Büro für die Schiesswarte.



Schützengesellschaft Clausthal von 1523 e.V.

Am Schlagbaum 2, 38678 Clausthal-Zellerfeld, Tel: 05323-2100

Stellenanzeige

Kurzfristig neu zu besetzen

Da der bisherige, langjährige Stelleninhaber in den wohlverdienten Ruhestand wechseln möchte, hat die **Schützengesellschaft Clausthal von 1523 e.V.** kurzfristig einen Posten zu besetzen:

Bezeichnung:	Pressewart (m/w/d)
Ab wann:	Samstag 01.02.2020 15:00Uhr
Ort:	Schützenheim anlässlich der Jahreshauptversammlung
Wahlperiode:	Auf unbestimmte Zeit
Probezeit:	Keine
Einarbeitung:	Durch den bisherigen Stelleninhaber
Voraussetzungen:	Bewerber sollte aktiv am Vereinsleben teilnehmen
Vergütung:	Keine, der Dank der Gesellschaft ist aber sicher
Arbeitszeit:	Flexibel
Fragen vorab:	an das Offizium oder Jörg Fischer

Bewerbungen ab sofort unter anmeldung@schuetzen-clausthal.de oder beim Offizium.

Weitere interessante Stellenangebote können ebenfalls hier erfragt werden.

Mit Oberharzer Schützengruß

Das Offizium



Sparkasse Hildesheim Goslar Peine IBAN: DE61259501300000002600 BIC: NOLADE21HIK
Volksbank im Harz e.G. IBAN: DE31268914840091762100 BIC: GENODEF1OHA

Eine Ehrung mal anderer Art!

Durch den tollen Einsatz des Kreisschießsportleiters des OHS Michael Schindler konnte am 25.04.2020 in den Räumen der SG Zellerfeld (auch ein großes Danke dafür an Rolf Köhler 😊) die Preisverteilung für die Einzelgewinner des Rundenfernwettkampfes 2019/2020 durchgeführt werden.



Dank der super Organisation von Michael und der offiziell eingeholten Genehmigung des Landkreises Goslar zur Durchführung dieser „Siegerehrung“ auf eine ganz andere Art und Weise, hatten wir seit laaaaaanger Zeit erfreulicherweise wieder mal einen Termin im Vereinswesen. Durch einen präzise ausgearbeiteten Zeitplan, übersichtlichen Markierungen auf dem Fußboden und das Kennzeichen einer „Einbahnstraße“ sowie dem disziplinierten Verhalten der Gewinner, war die Durchführung ein gelungener Erfolg.

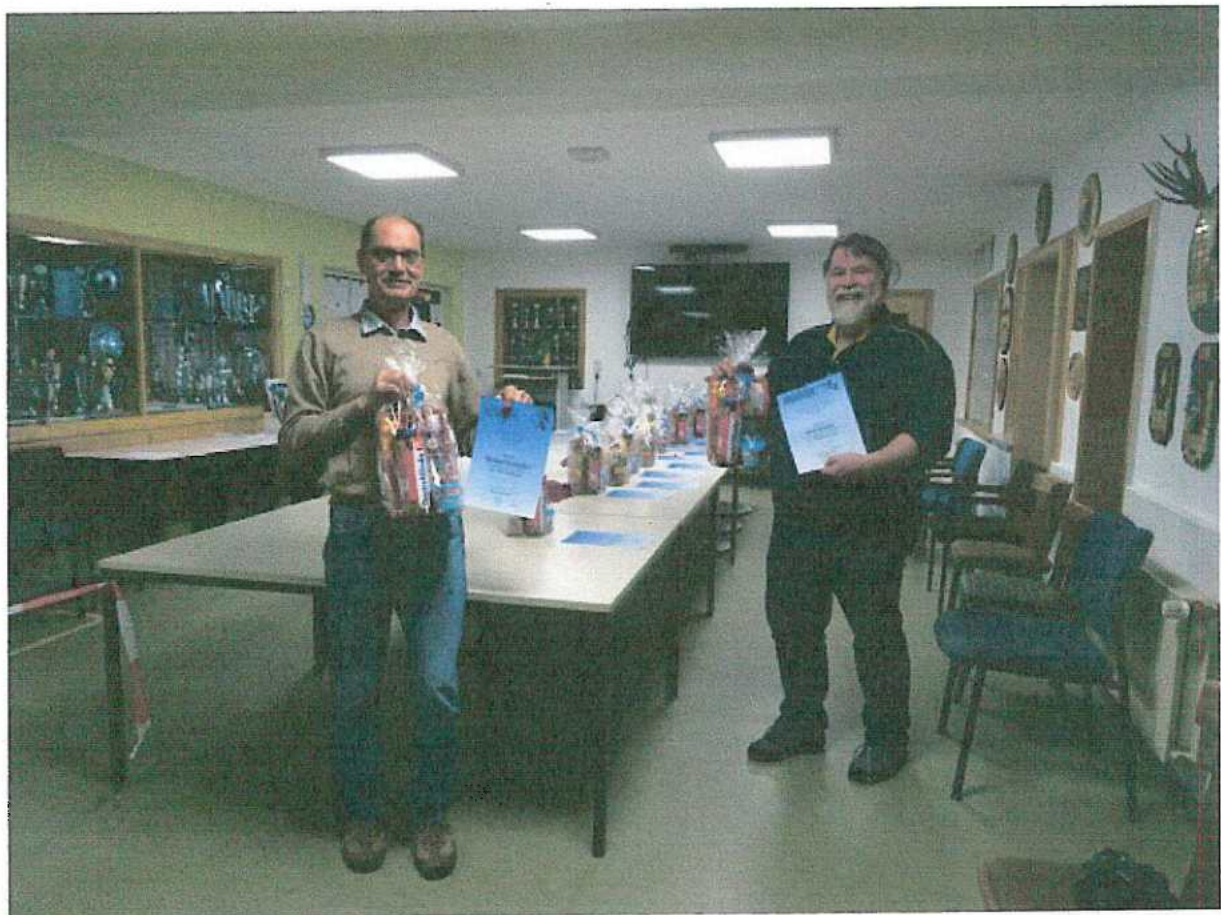
Zu unserer großen Freude sind alle unsere Jungschützen persönlich zu diesem Termin erschienen, um ihren Preis zu erhalten und würdigten damit auch die Arbeit und Bemühungen unseres Kreisschießsportleiters. Denn wir sehen es nicht als selbstverständlich an, dass sich jemand so viel Mühe macht, um anderen eine Freude zu machen.

Ein ganz dickes „Dankeschön“ dafür von uns an **Michael Schindler!** Wir danken natürlich auch unseren Eltern, die ebenfalls wie wir das Vertrauen in die Veranstaltung hatten und ihre Kinder daran teilhaben lassen.

Das unsere Jungschützen und auch die „Großen“ Freude daran hatten, ihren Preis zu bekommen sagen die Bilder alleine aus!



Und zum Schluss noch einmal die Beiden, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre. Danke schön!



Schützen-Siegerehrung nach Termin

Die Oberharzer Schießsportler finden kreative Wege, trotz Kontaktsperre Wettkampfpreise zu verleihen

Von Silke Römhild

Clausthal-Zellerfeld. Strahlende Gesichter bei den Oberharzer Schützen konnte man am Samstag im Schützenhaus in Zellerfeld beobachten. Durch einiges Improvisationstalent und Einfallsreichtum der Beteiligten konnte die Preisverleihung der Rundenfernwettkämpfe der Kreisklasse trotz Kontaktbeschränkungen vorgenommen werden.

Eigentlich sollten die Präsente bei der Delegiertentagung des Oberharzer Schützenbundes Mitte März verteilt werden, berichtet Rolf Köhler, Schützenvogt der Zellerfelder Schützengesellschaft. Doch aufgrund des Versammlungsverbotes in Corona-Zeiten musste diese abgesagt werden.

Verderbliche Ware

Aber das brachte ein Problem mit sich: Die Geschenkkörbe enthielten auch einige Leckereien, und diese Lebensmittel drohten zu verderben, wenn sie nicht rechtzeitig an die



Detlef Weichert mit seiner Urkunde.



Kreisschießsportleiter Michael Schindler bereitet das Zellerfelder Schützenhaus für die Preisverleihung vor.

Fotos: Privat

glücklichen Preisträger weitergegeben würden. Was tun?

Michael Schindler, Kreisschießsportleiter des Oberharzer Schützenbundes, entwickelte zusammen mit seinem Vorstand eine kreative Idee, doch bevor sie umgesetzt werden konnte, musste erst noch der Krisen-Bürokratie Genüge getan werden. Der Landkreis Goslar wollte die Planung schriftlich haben. Sie fand dann aber schnell Zustimmung und so begannen im Zellerfelder Schützenhaus die Vorbereitungen.

Die Präsente samt Urkunden wurden auf die Tische verteilt, erzählt Köhler. Auf dem Fußboden wurden Mindestabstände markiert,

ebenso wie eine Einbahnstraßenregelung vom Haupteingang durch den Raum und durch den Nebenausgang wieder hinaus. Die Gewinner waren jeweils zu einer präzisen Uhrzeit eingeladen, alle mit einem gewissen zeitlichen Abstand zu den anderen.

„Ein echtes Highlight“

Was dann folgte, sei alle Mühen im Vorfeld wert gewesen, so Köhler: „Alle pünktlich, strahlende Gesichter. Endlich wieder Stallgeruch schnuppern nach all der Zeit, wenn auch nur kurz und mit dem nötigen Abstand.“

Und die Rückmeldungen der Preisträger waren auch fröhlich: „Ich fand das richtig klasse“, meldete Ingolf Kammann zurück. „War schön, euch gesehen und ein bisschen geplaudert zu haben. Bin gespannt, wann diese irre Zeit vorbei ist und wir wieder normal zusammenkommen können.“ Und Detlef Weichert lobt: „Hut ab! Ein echtes Highlight in dieser trainingsfreien Zeit.“

Auch für Michael Schindler war es eine „gelungene Sache“. Ihn habe es gefreut, „als die Gewinner ihre Präsente abgeholt haben und jeder ein Lächeln und ein Strahlen in den Augen hatte – trotz Corona.“

FE vom 28.04.20

Schützengesellschaft Clausthal blickt auf gutes Jahr zurück

Clausthal-Zellerfeld. Über rege Beteiligung konnte sich die Schützengesellschaft Clausthal bei ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung Anfang Februar freuen.

Dem Vorstand, der hier Offizium heißt, und dem Schatzmeister wurde die Entlastung erteilt. Das Offizium setzt seine Arbeit in der bisherigen Zusammensetzung mit der Schützenvögtin Susanne Schmidt als Vorsitzender fort.



Jan-Moritz Weiß

Als neuer Pressewart wurde Jan-Moritz Weiß von den anwesenden Mitgliedern gewählt.

Weiß teilte im Anschluss mit, dass die Schützengesellschaft ein erfolgreiches Schützenjahr 2019 verzeichnen konnte.

Stolz habe das Offizium die neue elektronische Schießanlage auf den Luftgewehrständen präsentieren können, für die bereits die Standabnahme durchgeführt wurde. red

■ AUF EINEN BLICK

Name: Schützengesellschaft Clausthal v. 1523 e.V.

Vorstand: Schützenvögtin Susanne Schmidt, stv. Schützenvögtin Iris Hein

Mitglieder: 148

Aufgabe: Förderung und Pflege des Schießsports, Erhaltung und Pflege von Brauchtum

GZ vom 14.02.2020

Corona-Folgen

12.03.2020 19:56 Uhr

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder, liebe Jugend, liebe Eltern,
Guten Abend zusammen,
da das Coronavirus mittlerweile auch im Harz angekommen ist und nun hier auch diverse kleine und größere Veranstaltungen ausfallen (selbst die TSG Wildemann hat ihre JHV verschoben), und ab nächste Woche die Schulen wohl geschlossen werden, stellt sich die Frage, wie wir damit als Gesellschaft umgehen.

Aus einer gut unterrichteten Quelle habe ich soeben gehört, das die Ärzteschaft in der nächsten Woche in Niedersachsen mit einem exponentiellen Ansteigen der Infizierungen rechnet.

Da wir als Vorstand eine Verantwortung gegenüber allen Mitgliedern haben und viele der definierten Risikogruppe älter 65 Jahre angehören, hat das Offizium heute beschlossen, vorerst bis nach Ostern den Vereinsbetrieb ruhen zu lassen.

Auch der OHS wurde von Susanne gebeten über eine Verlegung der am 14.03.2020 stattfindenden Delegiertenversammlung nachzudenken. Der Präsident hat ihr mitgeteilt, dass die Veranstaltung stattfinden wird. Wir stellen es unseren Delegierten und anderen Teilnehmern, insbesondere den zu ehrenden Siegern natürlich frei, dort teilzunehmen.

Wir sind uns durchaus bewusst, dass das keine einfache Entscheidung ist, bitten euch aber, diese zu akzeptieren und nach außen auch mit zu tragen.

Falls jemand von euch Trainingsbedarf in Vorbereitung auf anstehende Wettkämpfe hat, finden wir dafür sicher eine individuelle Lösung. Sprecht uns bitte dazu direkt an.

Mail an: vorstand@schuetzen-clausthal.de

Das ist keine Panikmache sondern der momentanen Situation geschuldet. Niemand kann sich momentan sicher sein das es ihn nicht treffen wird, viele sind vielleicht infiziert und zeigen keine Symptome.

Das Offizium der Schützengesellschaft Clausthal zeigt hiermit Verantwortungsbewusstsein und hofft darauf nach Ostern alle gesund und munter zum Schießen auf unseren neuen Ständen begrüßen zu können.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Matthias und Jan-Moritz, bitte kurzfristig in der GZ und auf der Homepage veröffentlichen. Dieter wird auch noch einen Aushang und ein Schild an der Tür anbringen so dass hoffentlich alle informiert sind.

unabhängig davon planen wir eine Eröffnungsfeier für die Meyton Anlage am 25.04. bitte merkt euch diesen Termin einmal vor. Ob er gehalten werden kann werden wir dann entscheiden, die Planung dafür wird aber auf alle Fälle weiter verfolgt.

Bleibt alle gesund und virenfrei

Das Offizium

Corona-Absage des Volksfestes

26.4.2020, 20:56

Liebe Schausteller und potentiellen Besucher/innen des Volks- und Schützenfestes,

auf Grund der aktuellen Entwicklung und der offiziellen Bestätigung des Landkreises Goslar vom 20.04.2020, dass Großveranstaltungen mindestens bis zum 31.08.2020 verboten sind, hat das Offizium der Schützengesellschaft Clausthal v. 1523 e.V. beschlossen, das diesjährige Volksfest abzusagen.

Ein Festhalten an diesem Termin ist weder Euch gegenüber noch allen anderen daran Beteiligten vertretbar.

Diese Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen, wir hoffen aber, dass im nächsten Jahr wieder ein Fest stattfinden kann und wünschen Euch allen nur das Beste und vor allem Gesundheit.

Mit Oberharzer Schützengruß

Schützengesellschaft Clausthal v. 1523 e.V.
Das Offizium

Nutzungs- und Hygienekonzept für die Schützengesellschaft Clausthal von 1523 e.V. ab 15.06.2020

Die Schützengesellschaft Clausthal betreibt ihren Schießstand bzw. Schießanlage im Sinne der Definition von DSB und NSSV. Zur Wiederaufnahme eines (eingeschränkten) Schießbetriebes gelten die folgenden Bestimmungen: Es gelten die Corona Verordnungen und allgemein Verfügungen des Landes Niedersachsen und des Landkreises Goslar sowie die Richtlinien des NSSV und des LSB. Das vom Gesamtvorstand erarbeitete Nutzungs- und Hygienekonzept für unser Schießsportleistungszentrum basiert auf den Vorgaben von DSB und NSSV. Dem ist unbedingt Folge zu leisten. Zuwiderhandlungen können sowohl für die Gesellschaft und auch für den Einzelnen mit einer drastischen Bußgeldzahlung geahndet werden. Zur Teilnahme am Schießbetrieb zugelassen sind nur aktive und im Umgang mit Waffen erfahrene Mitglieder aus Vereinen des NSSV und solcher Vereine aus dem Bereich des DSB, mit denen die SG Clausthal ständige Beziehungen pflegt. Zum KK-Schießen sind höchstens drei Schützinnen/Schützen gleichzeitig zugelassen.

Geschossen wird nach Zuweisung durch den diensthabenden Schießwart auf den Ständen 1, 3 und 5.

Zum **LG/LP** Schießen sind höchstens drei Schützinnen/Schützen gleichzeitig zugelassen. Davon jeweils 1 LP-Schütze auf Stand 1 sowie 2 LG-Schützen auf den Ständen 4 und 7. Die restlichen Stände sind gesperrt und dürfen nicht, auch nicht ausnahmsweise, belegt werden. Geschossen wird nach Zuweisung durch den diensthabenden Schießwart. Die Anmeldung zum Schießbetrieb erfolgt zu den angekündigten Schießzeiten unter Angabe der jeweiligen Wunschzeit per E-Mail an die Schießwarte (training@schuetzen-clausthal.de) Die Schießwarte stellen einen Schießplan auf und teilen den Betroffenen ihre jeweilige Schießzeit mit. Jedem Schützen stehen inclusive Vorbereitung/Nachbereitungszeit 60 Minuten zur Verfügung. Wenn die zugewiesene Zeit nicht wahrgenommen werden kann, sind die Schießwarte über die bekannte Mailadresse zu informieren, um einem anderen Schützen die Teilnahme zu ermöglichen.

Die Schützinnen und Schützen betreten mit Mund/Naseschutz 15 Minuten vor ihrer festgesetzten Schießzeit, über den Haupteingang das Schützenheim und halten sich im Saal des Schützenheimes auf. Dort befindet sich zugleich die Wartefläche. Im Saal dürfen sich momentan 9 Personen unter Wahrung der Abstandsregelungen aufhalten, die zur Verfügung stehenden Tische werden dementsprechend platziert. Der Schießstand bzw. die Schießanlage stehen nicht zum Aufenthalt zur Verfügung. Der Vorraum (Schlauch) steht ebenfalls nicht zum Aufenthalt zur Verfügung. Im Gastraum werden Desinfektionsmittel zur Handreinigung und Papierhandtücher bereitgehalten. Nach Aufruf, mit genügend Abstand, werden die Schützen/innen einzeln, sofern erforderlich, ihre Waffen samt Ausrüstung aus den Waffenschränken entnehmen und sich schießbereit einrichten. Anschließend wird mit Abstand im Aufenthaltsraum, auf das Zeichen „Stände können belegt werden“, gewartet. Der Mund/Naseschutz darf während des Schießens, am zugewiesenen Stand, abgelegt werden. Er ist nach Beendigung des Schießens wieder anzulegen, verwendete Vereinswaffen und der Stand sind nach Benutzung zu desinfizieren. Der Schütze verlässt dann unmittelbar nachdem er seine Sachen gepackt hat, das Schützenheim.

Da momentan kein Thekenbetrieb möglich ist, kann selbstverständlich eigene Verpflegung, insbesondere Getränke, mitgebracht werden.

Die Teilnahme am Schießen ist nur möglich, wenn keine Krankheitssymptome (Fieber, Trockener Husten, Müdigkeit, Verlust des Geruchssinnes, etc.) vorliegen und der Schütze in den letzten 14 Tagen (wissentlich) keinen Kontakt zu infizierten Personen hatte.

Sollten beim Schützen innerhalb von 14 Tagen nach Teilnahme am Schießen Krankheitssymptome auftreten, ist unmittelbar das Offizium zu benachrichtigen.

Da nun seit dem 16.06.2020 auch die Corona Warn APP zur Verfügung steht, empfehlen wir allen Schützen, diese zu installieren und somit einen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie zu nutzen.

Alle Angaben beziehen sich ausdrücklich auf (m/w/d)

Trainingsbeginn

09.07.2020 18:41 Uhr

Hallo alle zusammen, nachdem nun gestern erfolgreich mit dem Training begonnen wurde, möchte ich euch noch ein paar Infos geben. Entgegen der ursprünglichen Idee verzichten wir momentan erst einmal auf die Voranmeldung. Es ist ausreichen Platz, sodass Mittwochs ab den 15.09.2020 um 19 Uhr geschossen werden kann. spätesten Ende des Schießens ist 21:30 Uhr. Da nicht alle Stände genutzt werden können, sind eventuell Wartezeiten in Kauf zu nehmen. Bitte an die Maske denken und die bereitgestellten Desinfektionsmöglichkeiten nutzen. Das Hygienekonzept hängt bzw. liegt aus und ist zu beachten. Getränke kann man sich selber nehmen und trägt den Verzehr in die ausliegende Liste ein. Bitte den Anweisungen der Schießwarte unbedingt Folge leisten dann steht einer weiteren Lockerung hoffentlich bald nicht mehr viel im Weg.

Gut Schuss
Klaus

Schützenfest 2020

Leider mussten wir unser 497. Schützenfest aus bekannten Gründen absagen. Um aber zumindest symbolisch an den heutigen Beginn unseres Festes zu erinnern, hat sich der Vorstand zum traditionellen Bieranstich getroffen.

Unser Ehrenschützenvogl Karl-Heinz Geng hat mit einem gezielten Schlag das Fass angestochen sodass wir auf das Wohl unserer Gesellschaft anstoßen konnten.



Selbstverständlich wurden hierbei die geltenden Abstandsregelungen eingehalten. Wir wünschen euch alles Gute und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen sowie ein „normales“ 498. Schützenfest im nächsten Jahr.

Dieter Susanne Hannelore Iris Karl-Heinz Michael Klaus Horst

Wir gratulieren

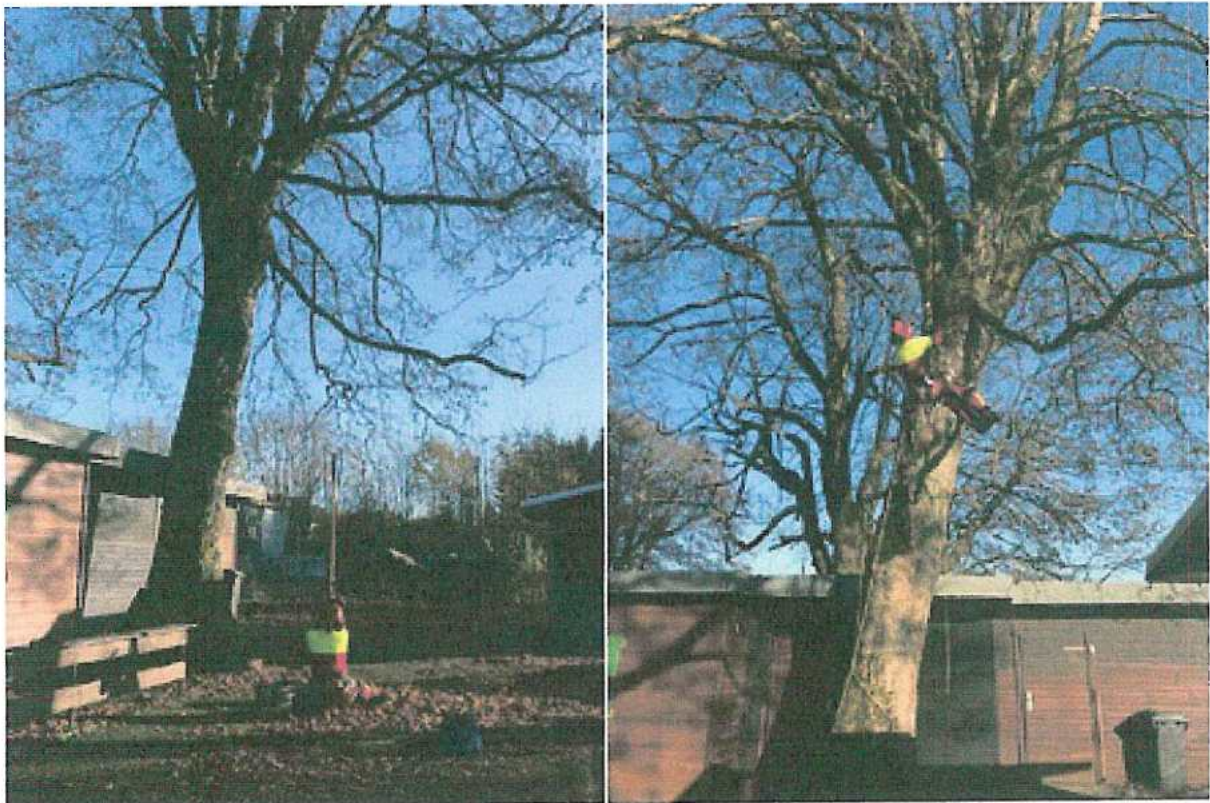
Am 04.08.20 haben unser Schützenbruder Marvin Weyland und Kristina geheiratet. Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen euch alles Gute für eure gemeinsame Zukunft.

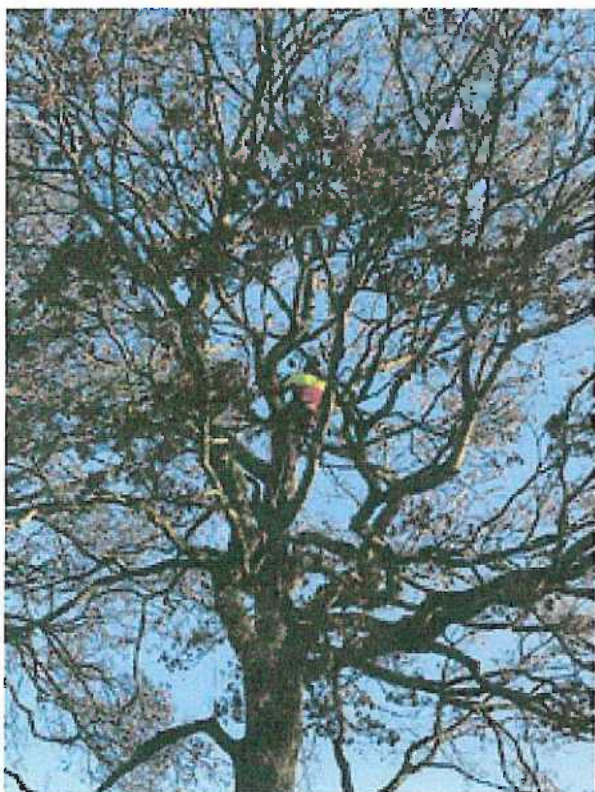
Vielen Dank für die schönen Bilder.



Arbeitseinsatz

Trotz Corona, das Leben geht weiter. Zur Gefahrenabwehr mussten einige Bäume auf dem von der BSG Clausthal gepachteten Bogenschießstand beschnitten werden. Bei herrlichsten Herbstwetter hat Tobias Böhm diese Aufgabe übernommen. Es war beeindruckend, zu sehen mit welcher Geschicklichkeit und Ruhe er bis in die obersten Wipfel geklettert ist. Aufgrund des tollen Wetters wurde auch gleich noch das Laub vom KK Stand entfernt und dieser winterfest gemacht. Mein Dank gilt Susanne, Iris, Hanne, Horst, Richard und Uwe für die tatkräftige Unterstützung. Corona bedingt haben wir die Helferzahl bewusst klein gehalten, wissen aber das sicher der ein oder andere von euch gerne geholfen hätte. Hier nun ein paar Impressionen.





Erstmal gut zielen und das Kletterseil in Position bringen. Dann mit Muskelkraft bis in die höchsten Wipfel. Uwe in seinem Element.

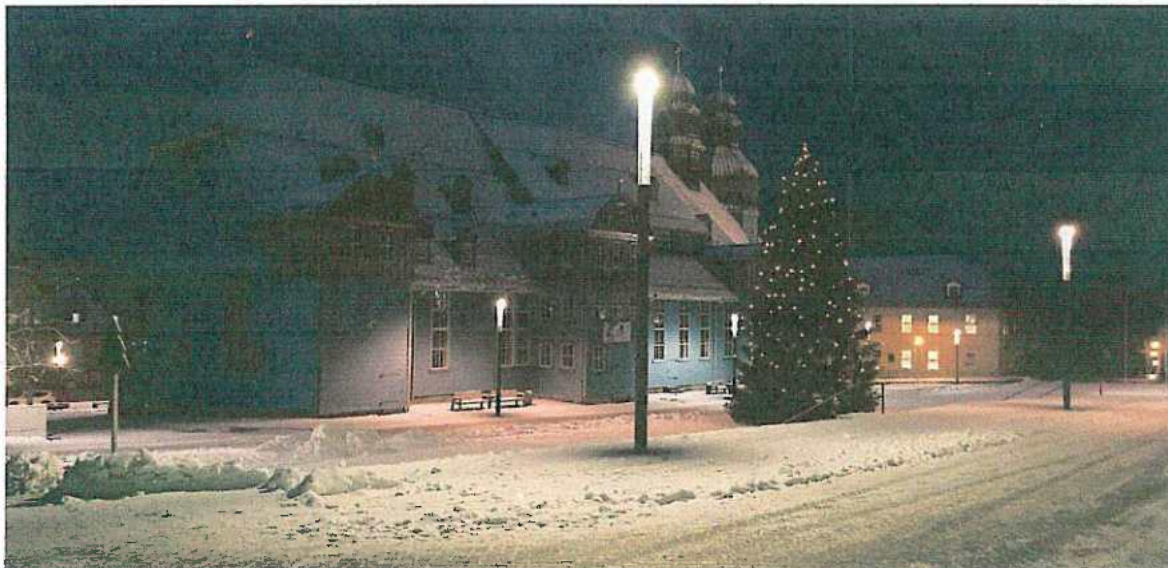


Auch hier gilt: „Immer schön den Abstand einhalten“ Der KK-Stand ist winterfest



Nach getaner Arbeit darf man sich auch mal stärken. Hier mit selbstgebackenem Kuchen, heißem Kaffee und Kaltgetränken

Klaus Finke



Marktkirche Clausthal aufgenommen am 22. Dezember 2018 (ja da lag tatsächlich Schnee)

Liebe Schützenjugend, liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder liebe Eltern,

ein ganz besonderes Jahr neigt sich (Gott sei Dank) dem Ende entgegen. Mit viel Elan und Engagement hat das Jahr 2020 für unsere Gesellschaft begonnen. Wir haben unsere 8 LG-Stände komplett auf eine elektronische Zielerfassung umstellen können. Kurz nach der Inbetriebnahme mussten wir den Schießbetrieb aus bekannten Gründen komplett einstellen und konnten seit März auch nur unter erschwerten Bedingungen (Dank an die Schiesswarte und Jugendtrainer und alle die an der Umsetzung des Hygienekonzeptes mitgewirkt haben) unserem Sport nachgehen. Training, Wettkämpfe, Meisterschaften, Schützenfest und weitere interne Veranstaltungen wurden Opfer der Pandemie. Gerade als wir Ende Oktober das Pflichtschießen wieder aufnehmen wollten und zu Kaffee und Kuchen eingeladen haben, holte uns die 2. Welle ein und brachte das Vereinsleben jäh zum Stillstand. Auch wenn uns Corona sicher noch das nächste Jahr beschäftigen wird, bin ich zuversichtlich, dass wir „Gemeinsam da durch“ kommen. Erfreulicher Weise gab es 2020 trotz der großen Einschränkungen nur einige wenige Austritte und ich hoffe, dass ihr Alle eurer Schützengesellschaft Clausthal v. 1523 e.V. weiterhin treu bleibt und uns unterstützt damit wir im Jahr 2023 unser 500-jähriges Bestehen feiern können. Dank gilt allen, die in dieser schwierigen Zeit dazu beigetragen haben, den Betrieb am Laufen zu halten denn das normale Leben geht weiter und Vereinsheim und Grundstück verursachen trotz allgemeinem Stillstand hohen Erhaltungs- und Pflegeaufwand.

Auch wenn die Festtage 2020 völlig anders als sonst ablaufen werden, wünsche ich euch allen, auch im Namen des Offiziums, besinnliche Stunden im Familienkreis und einen guten Rutsch in ein hoffentlich gesundes und friedliches neues Jahr. Passt auf euch auf.

Auf baldiges Wiedersehen

Klaus